

[PDF] Sterben, Tod und Trauer in der Schule: Eine Orientierungshilfe mit Kopiervorlagen

# Sterben, Tod und Trauer in der Schule: Eine Orientierungshilfe mit Kopiervorlagen

Von Stephanie Witt-Loers

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #491417 in BcherVerffentlicht am: 2009-10-28Abmessungen: 7.75 x 4.75b x .25l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch96 Seiten | File size: 57.Mb

Von Stephanie Witt-Loers : Sterben, Tod und Trauer in der Schule: Eine Orientierungshilfe mit Kopiervorlagen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised

## Sterben, Tod und Trauer in der Schule: Eine Orientierungshilfe mit Kopiervorlagen:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Allen Kolleginnen und Kollegen im Lehrerberuf sehr zu empfehlen  
Von Martin Kayser  
Sterben, Tod und Trauer: Das sind Themen, mit denen alle an Schule Beteiligten schneller konfrontiert werden können, als ihnen lieb ist. In der Lehrerausbildung spielen sie aber in aller Regel keine Rolle, sodass sich Pädagoginnen und Pädagogen oft rat- und hilflos fühlen. Hier möchte der Band von Stephanie Witt-Loers eine Art "Erste Hilfe" bieten. Gut lesbar und bewusst knapp gehalten bietet er eine leicht zugängliche Einführung in diesen Bereich der pädagogischen Arbeit. Nach einer kurzen theoretischen Einführung zu den Bereichen "Kinder und Tod" und "Trauer bei Kindern und Jugendlichen" folgen durchdachte und gut umsetzbare Hinweise für die schulische Praxis. Ein Erfahrungsbericht zu einem konkreten Sterbe- und Trauerfall im Grundschulbereich und der in diesem Kontext geleisteten pädagogischen Arbeit belegt die Umsetzbarkeit der Handlungsempfehlungen. Besonders hervorzuheben ist das äußerst umfangreiche Materialverzeichnis: Neben erprobtem Unterrichtsmaterial, Kinder- und Jugendliteratur, Musik, Filmen und Internetadressen empfiehlt die Autorin auch aktuelle wissenschaftliche Fachliteratur, mit deren Hilfe sich gerade Lehrerinnen und Lehrer weiter informieren können. Ich kann das Buch allen meinen Kolleginnen und Kollegen im Lehrerberuf, insbesondere in der Primarstufe, uneingeschränkt empfehlen.  
7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine sehr gute Orientierungshilfe  
Von Hans-Georg Renner  
Das Buch "Sterben, Tod und Trauer in der Schule" schließt eine wichtige Lücke in der Literatur zum Thema Trauerarbeit. Die Autorin beschreibt sehr klar eine mögliche Vorgehensweise bei einem Trauerfall in der Grundschule. Meist trifft ein Trauerfall Lehrkräfte wie Eltern "aus heiterem Himmel" und wir sind angesichts der Schwere und Dramatik oft handlungsunfähig. Mit diesem praktischen Ratgeber kommen wir wieder ins Handeln und in einen heilsamen Umgang mit trauernden Kindern und Erwachsenen. Zudem wissen wir oft nicht, wie wir Kindern antworten sollen - was und in welchen Worten? Die im Buch gewählte Sprache ist sehr kindgerecht und eine gute Orientierungshilfe geeignete Worte im Umgang mit trauernden Kindern zu finden. Im Vorwort heißt es treffend: "Der Tod lässt sich nicht planen, aber den Umgang damit kann man gestalten".  
6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine willkommene Orientierungshilfe zu einem Tabuthema.  
Von tomtidom  
Sterben, Tod und Trauer - sicher, von diesen Themen sind alle Menschen irgendwann gleichermaßen betroffen, aber: alle, und gerade Kinder und Jugendliche, gehen damit individuell um. Oft ahnen wir gar nicht, wie häufig Kinder und Jugendliche in ihrem Umfeld mit diesen Themen konfrontiert sind und teils allein gelassen werden. In meiner Tätigkeit als Hauptschullehrerin habe ich diese Erfahrung leider oft machen müssen und stand nur hilflos da, stammelte etwas von "...das tut mir sehr leid für dich..." und schämte mich fast, dass ich nur so oberflächlich reagieren konnte, obwohl ich tief berührt war, wenn Schüler, mehr so nebenbei" erzählten, dass z.B. der Vater oder der Zwilling Bruder verstorben sei, die Mutter einen Suizidversuch hinter sich habe, der Bruder im Koma liege und, und.... Dieses Buch hat mir sehr weitergeholfen, da zum einen in klaren, gut verständlichen und kurzen Ausführungen dargestellt wird, WIE Kinder und Jugendliche in bestimmten Alterstufen trauern. Zum anderen werden konkrete umsetzbare Konzepte aufgezeigt, die in einem Sterbefall der auch das Lebensfeld Schule tangiert, zum gemeinsamen Trauern, Umgehen mit der Situation, zum ersten gemeinsamen, aber dennoch individuellen Verarbeiten eingesetzt werden können. Und eine solche Situation kann uns als Pädagogen, als Bezugsperson für die Schüler, leider jederzeit unerwartet treffen. Daher ist diese Orientierungshilfe besonders wertvoll. Zudem wird an einem realen Beispiel aus dem Grundschulbereich die Umsetzbarkeit noch einmal deutlich. Allerdings möchte ich betonen, dass sich die aufgezeigten Konzepte und Handlungsvorschläge nicht nur auf den Grundschulbereich beschränken! Kurz bevor ich dieses Buch entdeckte, begann ich im Ethikunterricht eine Reihe zu diesem Thema. Bei Recherchen zu ergänzendem Unterrichtsmaterial stieß ich dann unter anderem auf diese durchdachte, dennoch blickende Orientierungshilfe, die ich dankbar einbezogen habe. Hier werden auch weitere umfangreiche hilfreiche Materialien zum Thema aufgeführt. Aufmerksam auf dieses Werk wurde ich, als ich die Internetseiten des Schulministeriums durchforstete; hier wird das Buch vorgestellt und gerade für Pädagogen und den Einsatz an Schulen empfohlen. Dem kann ich mich nur anschließen und es meinen Kolleginnen und Kollegen sowie den Schulleitungen empfehlen. Ich danke der Autorin, dass sie mitgeholfen hat ein solches Tabuthema für den Lebensraum Schule zugänglicher zu machen.

Kurzbeschreibung  
Lehrer werden zu Trauerbegleitern, wenn akute Krankheits- und Sterbefälle den Schulalltag beschatten. Ihnen bietet der Band Information und Orientierung und eröffnet Handlungsmöglichkeiten. Wie trauern Kinder? Wie begleiten wir sie? Das ist auch ein Thema für die Schule, sei es dass ein Kind einen Verlust in der Familie beklagt, dass ein Mitschüler verunglückt ist oder ein Lehrer schwer krank wird. Wie kann der Klassenlehrer, wie kann das Kollegium reagieren? Welche Angebote können gemacht werden - in einem Fach, das auch für Lehrer fremd ist: Seelsorge? Der Band errtert Grundlagen, Handlungsfelder und -möglichkeiten und entfaltet Praxisbeispiele. (Mit kostenlosem Downloadmaterial).  
ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Stephanie Witt-Loers ist Kinder- und Familientrauerbegleiterin und Trauerbegleiterin in eigener Praxis. Sie ist Fachbuchautorin und arbeitet unter anderem

auch am Kindertrauerzentrum Thalita des Kinder- und Jugendhospizes Balthasar in Olpe. Als Fortbildungsreferentin ist sie für Lehrer, Erzieher, Hebammen, Pflegepersonal, Sozialpädagogen, Seelsorger, Ärzte, Trauerbegleiter sowie im Hospiz Arbeitende tätig und hält Vorträge zum Themenbereich. Die Autorin ist Mutter von drei Kindern und lebt mit ihrer Familie in Bergisch Gladbach. Leseprobe. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung der Rechteinhaber. Alle Rechte vorbehalten. Teachers become part of mourning when acute illnesses and death cast a shadow on everyday school life. This book offers information, orientation and ways of possible action.